

SV 1860 Minden siegt im Volleyballturnier

veröffentlicht am 09.02.2018



(© wes)



Petershagen (Wes). Zum 25. Mal richtete die Volleyball-

Arbeitsgemeinschaft der Hauptschule Petershagen ein Turnier aus. In der Sporthalle

hatten sich acht Hobby-Mannschaften eingefunden, um nach dem Spielsystem jeder gegen jeden den Sieger und die weitere Reihenfolge zu ermitteln.

Nach fünfeinhalb Stunden stand das Endergebnis fest. Den Turniersieg holte SV 1860 Minden (früher TV Jahn Minden). Das erfolgreiche Team mit Fiona Mahnke, Hannah Mahnke, Jürgen Hoffmeister, Filippo Fiscaro, Jana Dreesen, Bernd Huxhage, Julian Huxhage und Jonata da Conha kam bei seinem Sieg auf 12:2 Punkte und ein Trefferverhältnis von 205:133.

Rang zwei belegte Mannschaft II der Hauptschule Petershagen (11:3/198:160) vor TVE Röcke (8:6/186:142). Dahinter platzierten sich VC Friedewalde (8:6/164:169), TuS Lahde/Quetzen (6:8/170:178), Hauptschule Petershagen I (5:9/158:181), TV Nordhemmern (3:11/131:199) und Gymnasium Petershagen (3:11/140:209). Insgesamt zeigten 70 Hobby-Volleyballer ihr Können. Die Ausschreibung sah vor, dass jeder Mannschaft mindestens zwei Frauen angehören mussten.

Nach zwei Sätzen wurde jede Begegnung beendet. Einen Punkt für die Gesamtwertung gab es für die Mannschaft, die zuerst 15 Zähler erreicht hatte. Auf dem Turnierprogramm standen 28 Spielpaarungen, sodass insgesamt 56 Sätze absolviert wurden. Sieben Spiele verliefen ausgeglichen. Die Folge war, dass bei einem Satzstand von eins zu eins die Punkte geteilt wurden. Die klarsten Ergebnisse wurden mit 15:2 und 15:3 notiert, was aber die Ausnahme war.

Für die Turnierleitung war Georg Derksen verantwortlich. Die Siegerehrung nahm er mit Richard Stellhorn vor, der 1976 zu den Gründungsmitgliedern der Volleyball-AG gehörte und 27 Jahre lang die Leitungsfunktion ausübte.

Richard Stellhorn erinnerte an den Beginn der Turnierserie in der Sporthalle am Koppelweg mit zunächst vier Mannschaften. Im Laufe der Jahre sei die Erweiterung auf sechs und dann acht Teams vorgenommen worden. Bei allen Begegnungen hätten Respekt und Fairness im Vordergrund gestanden.

Die jüngste Teilnehmerin war die 17-jährige Leonie Arndt (TuS Lahde/Quetzen). Als ältester Volleyballspieler ging der 79-jährige Eduard Kipnis (Hauptschule Petershagen I) an den Start. Beide erhielten kleine Geschenke.

Ein weiteres Präsent gab es für Sigrun Bertram-Saxowsky (HS Petershagen II), die Akteure und Zuschauer mit Getränken, Imbiss und Kuchen versorgte